



Umweltinspektionsbericht Nr. 111- 470442 / 2017

Bericht über das Ergebnis einer

Medienübergreifenden Umweltinspektion

im Rahmen der behördlichen Überwachung nach § 93 Landeswassergesetz (LWG),
§ 52 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) und § 47 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)

1. Allgemeine Angaben

Standort:

**Ilbeckweg 3
40629 Düsseldorf**

Anlagenbezeichnung:

Anlage zur Haltung von Legehennen

Betreiber:

Peter Huber - Gut Aue

Zuständige Überwachungsbehörde:

Umweltamt Düsseldorf

weitere beteiligte Behörden:

--

Datum der Inspektion:

23.05.2017

Dauer der Inspektion vor Ort:

2 Stunden



angemeldete



unangemeldete

Inspektion

weitere Standortdaten:

Umweltmanagementsystem:

vorhanden



nicht vorhanden

Inspektionsbericht ausgestellt am: **04.09.2017**



Umweltinspektionsbericht Nr. 111- 470442 / 2017

2. Umfang der Umweltinspektion

**2.1 Inhaltlicher Umfang der Umweltinspektion
Umweltmedien / Rechtsbereiche**

A) Wasserrecht

Grundwasserbrunnen, Kleinkläranlage

B) Abfallrecht

Entsorgungsbelege

C) Immissionsschutzrecht

Stallbelegung Legehennen

D) Sonstiges

2.2 Räumlicher Umfang der Umweltinspektion:

Gebäude / Anlage: Gegenstand der Inspektion

Hühnerställe 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8 Brunnenanlage Kleinkläranlage

3. Ergebnisse der Umweltinspektion:

Ergebnis der Umweltinspektion

Keine Mängel

Geringfügige Mängel

Erhebliche Mängel

Schwerwiegende Mängel

Beschreibung der Mängel (bei schwerwiegenden Mängeln):

Veranlasste Maßnahmen:

Revisionsschreiben mit Aufforderung zur Beseitigung der Mängel

Erfolgte Mängelbeseitigung:

Die Mängel wurden vollständig behoben.

4. Erläuterungen

Die Umweltbehörden sind durch den Erlass des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein – Westfalen vom 24.09.2012 verpflichtet, bei Betrieben, die die Umwelt beeinträchtigen können, regelmäßig medienübergreifende Umweltinspektionen durchzuführen.

Im Rahmen der Umweltinspektion wird die Einhaltung der in Rechtsvorschriften und Genehmigungen festgelegten einschlägigen Umweltaanforderungen an betriebliche Tätigkeiten gezielt überprüft. Im Inspektionsbericht werden der Umfang der im Rahmen der Inspektion durchgeführten Überprüfungen sowie die festgestellten Ergebnisse wiedergegeben.

Die Ergebnisse der Umweltinspektionen werden wie folgt bewertet:

Geringfügige Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können.

Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend.

Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die **zu Umweltbeeinträchtigungen führen können**. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern.

Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzögerlich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung / Teilstilllegung der Anlage zu prüfen.